

Inzersdorfer

Gemeinde-Nachrichten

Amtl. Mitteilungsblatt der Gemeinde Inzersdorf im Kremstal

Folge 09, Inzersdorf/Krt., im Oktober 2011

Es haben geheiratet – Wir wünschen alles Gute

Renate Prenninger und Andreas
Schimpl, am 10.09.2011



Petra Huemerlehner und Michael Pöllhuber,
am 10.09.2011

Yvonne Zeuke und Mario Schauerhofer,
am 24.09.2011

Regina Spreitzer und Ingo Stoffel,
am 24.09.2011

Rosa Strutzenberger, Inzersdorf 247
zum 80. Geburtstag am 12.09.2011



Unseren Jubilaren herzlichen Glückwunsch

Maria Pösendorfer, Lauterbach 32
zum 95. Geburtstag am 10.09.2011



Ernst Tragler, Lauterbach 39
zum 85. Geburtstag am 10.09.2011



Anonymer Brief – Mediale Berichte

Als Bürgermeister von Inzersdorf ist es mein größtes Bestreben, dass sich alle Generationen in unserem schönen Ort wohl fühlen. Leider gab es zuletzt Unruhe rund um den Hort und ich habe mich des Problems umgehend angenommen.

Die optimale Betreuung der Kinder in den Kinderbetreuungseinrichtungen unserer Gemeinde steht für mich an vorderer Stelle bei allen weiteren Überlegungen und Maßnahmen. Ich habe deshalb beim Land Oberösterreich eine Untersuchung einleiten lassen und erwarte nun die Ergebnisse dieser Überprüfungen.

Sollten sich Unzulänglichkeiten dabei herausstellen, so werden selbstverständlich die notwendigen Konsequenzen gezogen. Ich lade auch alle im Gemeinderat vertretenen Fraktionen ein, sich konstruktiv bei den nötigen Veränderungen einzubringen und mitzuwirken.

Als Bürgermeister stehe ich an der Spitze der Gemeindeverwaltung und werde in dieser Verantwortung alle notwendigen Änderungen umsetzen.

Geburten: Herzlichen Glückwunsch



Sabrina und Jan Bernhard Sperrer
zur Geburt ihres Sohnes Tim Bernhard,
am 01.09.2011

Maria Herzog-Kniewasser und Martin Tragler
zur Geburt ihrer Tochter Laurena, am 10.09.2011

Andrea und Thomas Pöllhuber zur Geburt ihres
Sohnes Felix Josef, am 21.09.2011



Ein voller Saal in der Inzersdorfer Dorfstub`n bestätigt die Beliebtheit des „Tages der Senioren“ in Inzersdorf.

Tag der Senioren 2011

Über 130 Personen folgten der Einladung der Gemeinde zum Tag der Senioren am Sonntag, 18.9.2011, in die Inzersdorfer Dorfstub`n. Nach dem Festgottesdienst, zelebriert von Ortskaplan P.Ludwig Keplinger und musikalischer Gestaltung durch den Jägerchor Inzersdorf unter Obmann Ferdinand Holzinger und Chorleiter Mag. Binder begrüßte Bürgermeister Franz Gegenleitner die Senioren in der Inzersdorfer Dorfstub`n. Die Bibliothek Inzersdorf präsentierte ihr Angebot und warb mit einem „Gratis-Senioren-Abo“. Die Trachtengruppe Inzersdorf, unter Obfrau Resi Prenninger, fertigte wieder Geburtstagskerzen an, welche an die anwesenden Jubilare ausgegeben wurden und viel Freude bereiteten. Danke auch an die Landjugend Inzersdorf mit dem Leiterteam Franz Prenninger und Maria Atzlinger für die bereitgestellten Keksteller auf den Tischen. Mit einem vorzüglichen Mittagessen klang der gemütliche Vormittag aus.



Die Bibliothek Inzersdorf stellte ihr Angebot den Senioren vor.

Jubelpaare

Am 4. September 2011 feierten die Jubelpaare des Jahres 2011 gemeinsam das Jubiläum der Diamantenen, Goldenen bzw. Silbernen Hochzeit. Wir gratulieren recht herzlich.



Ehrung

VOL Dipl.Päd. Anna Kaiblinger wurde am 19. September 2011 der Berufstitel Schüratın verliehen.

Bauberatungstermine

Montag, 10. Oktober 2011 Nachmittag
Donnerstag, 10. November 2011 Nachmittag
Montag, 12. Dezember 2011 Nachmittag

Wir ersuchen Sie, vor Inanspruchnahme der kostenlosen Bauberatung mit Herrn Schauerhofer (Bauabteilung, 07582/815 18-13) Kontakt aufzunehmen.

Alttextiliensammlung

Sammeltag: Freitag, 14. Oktober 2011

Sammelstellen:

- **Containerstandplatz hinter Inzersdorfer Dorfstub'n**
- **Containerstandplatz Lauterbach**

Nur tragbare Kleidung ist wieder verwendbar! Textilsäcke sind im Gemeindeamt kostenlos erhältlich.

Den befüllten Textilsack bitte gut verschnüren und nur für die Alttextiliensammlung verwenden!

Bitte beachten Sie daher:

Bitte ja!

- Damen-, Herren- u. Kinderbekleidung in sauberem Zustand
- Tisch-, Bett- u. Haushaltswäsche, Stores und Vorhänge
- Unterwäsche jeder Art, Socken paarweise
- Wolldecken, Bettfedern im Inlett
- Schuhe unbedingt paarweise bündeln
- unbeschädigte Taschen und Gürtel jeder Art

Bitte nein!

- nasse Textilien
- verschmutzte bzw. zerrissene Kleidung
- Matratzen u. Teppiche
- Industrie- u. Schneiderabfälle
- Ski-, Snowboard und Eislaufschuhe

Bezirksabfallverband im Bezirk Kirchdorf an der Krems

Dem Gewerbe bietet der BAV eine umfassende Entsorgungsmöglichkeit über die eigene mechanische Aufbereitungsanlage in Inzersdorf.

Hier wird die Sortierung der Abfallströme aus den Gemeinden vorgenommen.

Nur 8,4 % des angelieferten Materials wurden 2010 als Restmüll in der WAV Wels verbrannt. Die übrigen 91,6 % splitteten sich bei der Sortierung auf „Metallschrott“, „Rohkompost“ und „Leichtfraktion“ auf, die seitens des BAV Kirchdorf auf dem freien Markt gehandelt werden können.

Volksbegehren Bildungsinitiative

Eintragungsberechtigt sind alle österreichischen StaatsbürgerInnen, die in der Gemeinde den Hauptwohnsitz haben und am letzten Eintragungstag (10.11.11) das 16. Lebensjahr vollendet haben (Altersstichtag = 10.11.1995) und vom Wahlrecht „Bund“ nicht ausgeschlossen sind.

AuslandsösterreicherInnen und EU-BürgerInnen (ohne Österreich) sind für dieses Volksbegehren nicht stimmberechtigt. Ebenso Bürger, welche eine Unterstützungserklärung abgegeben haben.

Wortlaut des Volksbegehrens Bildungsinitiative:

„Wir fordern mittels bundes(verfassungs)-gesetzlicher Regelung ein faires, effizientes und weltoffenes Bildungssystem, das vom Kleinkind an alle Begabungen fördert und Schwächen ausgleicht, autonome Schulen unter Einbeziehung der SchulpartnerInnen und ohne Parteieneinfluss, eine leistungsdifferenzierte, hochwertige gemeinsame Schule bis zum Ende der Schulpflicht und ein Angebot von ganztägigen Bildungseinrichtungen, eine Aufwertung des LehrerInnenberufs und die stetige Erhöhung der staatlichen Finanzierung für Universitäten auf 2 % des BIP bis 2020.“

Eintragungen können im Gemeindeamt Inzersdorf an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten (durchgehend) vorgenommen werden:

Do, 03. November 2011, 08.00 bis 20.00 Uhr
Fr, 04. November 2011, 08.00 bis 16.00 Uhr
Sa, 05. November 2011, 09.00 bis 11.00 Uhr
So, 06. November 2011, 09.00 bis 11.00 Uhr
Mo, 07. November 2011, 08.00 bis 16.00 Uhr
Di, 08. November 2011, 08.00 bis 20.00 Uhr
Mi, 09. November 2011, 08.00 bis 16.00 Uhr
Do, 10. November 2011, 08.00 bis 16.00 Uhr

Stimmberechtigte Männer und Frauen, die sich voraussichtlich während des Eintragungszeitraumes nicht in der Gemeinde Inzersdorf aufhalten werden, können eine Stimmkarte beantragen.

Blutspenden

Spenden Sie Blut und retten Sie Leben!

Die nächste Möglichkeit haben Sie in der

Gemeinde INZERSDORF IM KREMSTAL

am Dienstag, dem 4. Oktober 2011,

von 15.30 bis 20.30 Uhr

Volksschule Inzersdorf im Kremstal

Rückblick-Ferienpassaktion

Almseewanderung

Unter dem Motto „Ferien Aktiv“ unternahm der Pensionistenverband Kirchdorf-Inzersdorf mit insgesamt 28 Kindern aus Inzersdorf bzw. Kirchdorf am 11. August 2011 eine Wanderung rund um den Almsee. Die Kinder verbrachten ein paar schöne Stunden am See. Besonders gut gefiel ihnen das Körbchenbasteln. Dabei wurden aus Ahornblättern kleine Körbchen zum Beerensammeln hergestellt, die die Kinder mit nach Hause nehmen konnten. Gemeinsam wurde auch im See geplätscht und die Kinder konnten Fische füttern und Tiere beobachten.



Fahrt in den Bayern Park

Bei der 4. Club-Fahrt in den Bayern Park meinte es das Wetter auch dieses Mal wieder sehr gut mit uns! Die 75 Attraktionen warteten darauf, von den Teilnehmern entdeckt zu werden. Es gab unter anderem eine Drachenbahn, Froschpendel, Astronautentester, Reifenrutsche, Wildwasserbahn, Achterbahn, wirbelnde Pilze, Schaukelschiff..

Alle Teilnehmer erlebten einen tollen Ferientag, den sie sicher noch lange in guter Erinnerung behalten werden. Die Club-Betreuer der Raiffeisenbanken im Bezirk Kirchdorf freuen sich schon heute auf die Bayernparkfahrt 2012.



Kids in den Ferien

Bereits zum 11. Mal wurde heuer in Inzersdorf im Rahmen des Ferienpasses ein attraktives Programm angeboten. Eltern wie Kinder waren begeistert vom vielfältigen Angebot. Ich danke allen Vereinen und Privatpersonen für ihre Bereitschaft, unseren Kindern in den Ferien unvergessliche Stunden zu bereiten.

Vizebürgermeisterin
Adelheid Kronegger

Nachrichten aus der Bücherei

Jeden Monat neue Medien und Bücher

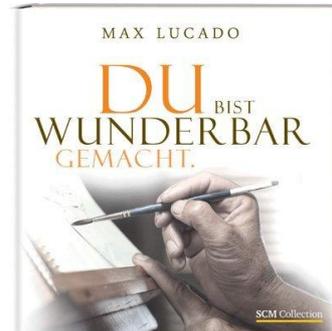
www.inzersdorf.bvoe.at

Diese ermutigende Botschaft bildet den



Mein Name ist Maria Pointner und wohne in der Haselböckau. Ich arbeite als Diplomkrankenschwester im Krankenhaus Kirchdorf. Da ich sehr gerne und auch viel lese, bin ich seit ca. 2 Jahren im Team der Bücherei

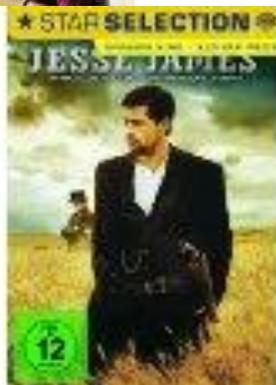
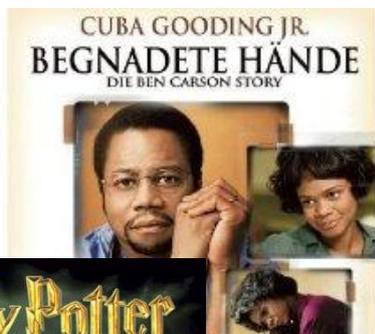
Inzersdorf tätig. Ich bin zuständig für den Einkauf von neuen Büchern für Erwachsene und außerdem gestalte ich seit April 2011 unsere Homepage. Am liebsten lese ich Thriller, Krimis und lustige Romane. Derzeit lese ich „Schneewittchen muss sterben“ von Nele Neuhaus. Ich mache jeden 2. Mittwoch im Monat Dienst und würde mich freuen, wenn Sie uns auch online auf www.inzersdorf.bvoe.at besuchen würden. Dort finden Sie unsere aktuellen Medienzugänge und viele Foto's. PS: Wir sind auch auf Facebook vertreten!



Kern der Texte von Max Lucado. Gott hat jeden einzelnen von uns erdacht und ihm einzigartige Gaben verliehen, damit er die

besondere Aufgabe erfüllen kann, die ihm zugedacht ist. Jeder von uns soll diese Begabung nutzen, um sein Leben so zu gestalten, wie es Gott ganz speziell für ihn beabsichtigt hat. Nach dieser Sichtweise zu streben heißt, Gott zu ehren und es zu genießen, am Leben zu sein.

DVD Neuzugänge im Oktober



Ein bewegtes Leben. Seit die neunjährige Juni denken kann ist sie gemeinsam mit ihrem Vater in einem Wohnmobil auf den Straßen Nordamerikas unterwegs. Und bisher

war sie eigentlich glücklich mit ihrem Nomadendasein. Doch dann entdeckt sie durch Zufall ein Plakat mit einer Vermisstenanzeige. Und erkennt sich sofort wieder. Diese Entdeckung stellt ihr Leben auf den Kopf

Ein erstes Buch zum Mithören für unsere Kleinsten. Mit fünf echten Fahrzeuggeräuschen.



Wir sind für sie da! Mittwoch 16 – 18 Uhr, Freitag 16 – 17 Uhr und Sonntag 10 – 11 Uhr

Aus der Schule geplaudert

Im Schuljahr 2011/12 besuchen 57 Kinder unsere Schule. Sie werden in 4 Klassen unterrichtet.

1. Klasse: R Dipl. Päd. Anna Kaiblinger
2. Klasse: VL Dipl. Päd. Mag^a Doris Hasenleithner
3. Klasse: Klasse wird als Integrationsklasse geführt von VOL Dipl. Päd. Johann Pühringer und SL Dipl. Päd. Yvonne Zeuke
4. Klasse: VD Dipl. Päd. Christine Stöckler
7 Stunden wird VL Mag^a Maria Mayer in der 4. Klasse unterrichten

Rel.: Elisabeth Fasching

WE.: Andrea Huemer

Unsere „Neue“ stellt sich vor:



Mein Name ist Maria Mayer und ich unterrichte in diesem Schuljahr in der 4.Klasse Mathematik, Bewegung und Sport und Englisch. Ich wohne mit meinem Mann und meinen zwei Töchtern in Kirchdorf. Aufgewachsen bin ich in Seebach in Micheldorf, aber meine Wurzeln reichen nach Inzersdorf zurück, denn mein Vater ist Inzersdorfer. Nach der Matura am BRG in Kirchdorf bin ich ein Jahr nach Australien auf Schüleraustausch gewesen. Danach habe ich das Lehramtsstudium in Wien an der Pädagogischen Akademie der Erzdiözese begonnen und 2003 abgeschlossen. Anschließend begann ich Erziehungswissenschaften an der Universität Wien zu studieren. Das Studium habe ich vor drei Jahren abgeschlossen. Neben dem Studieren habe ich in Wien am Berufsförderungsinstitut im Bereich der Arbeitslosenumschulung gelehrt. Bevor ich 2006 nach Oberösterreich zurückgekehrt bin, habe ich zwei Jahre lang am Bundesinstitut für Gehörlosenbildung unterrichtet und den Grundkurs in Gebärdensprache absolviert. Nach einem Dienstjahr in der Volksschule in Asten bin ich in Karenz gegangen und fange nun in diesem Schuljahr wieder in der Volksschule Inzersdorf sowie in der Volksschule in Steinbach am Ziehberg zu unterrichten an. Ich freue mich sehr auf meine Lehrtätigkeit in Inzersdorf!

Ich wünsche einen schönen Start ins neue Schuljahr

VD Christine Stöckler



Am 6. September erlebten die Kinder des Hortes Inzersdorf im Rahmen einer Exkursion nach Linz eine spannende und gleichzeitig lehrreiche Werksführung durch das Gelände der VOEST

Alpine. Dabei erfuhren sie auch, dass nicht nur die Blechteile für namhafte Autohersteller wie z.B. BMW hier gepresst, sondern auch Teile der neuesten Airbus-Generation oder die Schienen für den längsten Tunnel der Welt, dem Gotthard-Tunnel, hier erzeugt werden. Auch hochpräzise Werkstoffe, die in der Ariadne 5 – Rakete zum Einsatz kommen, sind made in Linz.



Als Abschluss waren wir, wie jedes Jahr, am Spielplatz. Einhellige Meinung der Kinder: „Das war Spitze!“



Am nächsten Tag erlebten wir eine spannende Exkursion in den Wald bei Schlierbach. Dort erlebten wir unter anderem eine lautlose Wanderung und erfuhren am eigenen Leib, welche Geräusche, Gerüche und Dinge man dabei auf einmal hören, riechen bzw. sehen kann, wenn man aufmerksam ist.



Als Abschluss der schulfreien Hortwoche waren wir beim Bauernhof Lindpichler eingeladen, wo wir köstliche Weckerl und Stangerl backen durften. Ein ganz herzliches „Danke“ an dieser Stelle an unsere Gastgeberin.



Und nach diesen spannenden ersten Tagen im Hort kann das neue Schuljahr beginnen...



„Duuu, woher hat der Regenbogen seine Farben?“ Solche und ähnliche Kinderfragen haben uns schon oft in Verlegenheit gebracht. Oft wissen wir selbst die Antwort auf die einfachsten Dinge nicht oder nicht so genau. Wir nehmen viele Naturphänomene als gegeben hin und hinterfragen sie nicht mehr. Kinder wollen alles wissen, und im großen „Warum-Alter“ sind sie von sich aus motiviert, zu lernen und Zusammenhänge zu entdecken.

Wir haben uns im Kindergarten genau deshalb für den Jahresschwerpunkt:

„FORSCHEN - ENTDECKEN - EXPERIMENTIEREN“ entschlossen!

Wir beobachten zum Beispiel mit den Kindern das Wachstum der Pflanzen im Lauf der Jahreszeiten. Die Kinder können ihren natürlichen Forscherdrang ausleben und stellen diesbezüglich viele Fragen. Wenig bekannt sind Experimente aus der unbelebten Natur, z. B. zu den Themen Luft, Wasser, Feuer, Farben, Elektrizität oder Magnetismus. Wir wollen dieses Jahr regelmäßig Experimente zu diesen Themen anbieten und die Kinder in ihren kognitiven und sozialen Fähigkeiten auf vielfältige Weise fördern. Die meisten Angebote können ohne großen Aufwand durchgeführt werden, mit Materialien die meistens im Kindergarten vorhanden sind. Verschiedenen Gefäße, Farben, Wasser, Zucker,... reichen manchmal schon aus, um mit Kindern grundlegende Einsichten in naturwissenschaftliche Zusammenhänge zu erforschen. Viele Experimente können von den Kindern selbständig oder mit Hilfe von uns durchgeführt werden und eröffnen Einblicke in Phänomene, die von den Kindern gedeutet und verstanden werden können.

Was lernen die Kinder?

- ✓ Beim Schütten, Gießen, Um- und Einfüllen wird die Augen-Hand-Koordination gefördert
- ✓ Soziale Fähigkeiten, wenn Aufgaben gemeinsam gelöst werden müssen
- ✓ Sprachliche Kompetenzen, wenn es darum geht, das Beobachten zu beschreiben und Deutungsmöglichkeiten zu finde.

Wir freuen uns auf ein wissensreiches und spannendes „FORSCHERJAHR“ im Kindergarten!!!



Was kommt da aus dem Topf?



Lara macht das Apfelexperiment!!!

Stammtisch für Pflegende Angehörige weitere Termine

„Ermutigung und Zuversicht sind die Begleiter beim Nachhause gehen“
(Zitat einer pflegenden Angehörigen)



Die Teilnahme ist kostenlos und noch jederzeit möglich.

Die Pflege und Betreuung eines älteren und/oder kranken Angehörigen erfordert viel körperliche und seelische Kraft. Gefühle der Hoffnung, Traurigkeit, Liebe, Dankbarkeit aber auch Hoffnungslosigkeit, innere Leere, Wut und Zorn bestimmen manchmal den Pflegealltag.

Der „Stammtisch für Pflegende Angehörige“ ist ein Gesprächskreis für Menschen mit ähnlichen Sorgen und Problemen. Dieser Stammtisch bietet eine verständnisvolle Gesprächsatmosphäre. Er schafft Kontakt zueinander, Austausch und auch Geselligkeit. Fachleute zu spezifischen Themen und Fragen werden eingeladen, die sich aus dem Gespräch der Stammtischteilnehmer ergeben.

Sich selber Gutes tun. Um die Gesundheit der pflegenden Angehörigen zu erhalten und zu fördern, finden je nach Möglichkeit und Wunsch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsame Aktivitäten statt.

Wenn Sie zu Hause jemanden zu pflegen haben, oder dies in absehbarer Zeit der Fall sein könnte, sind diese Treffen zu empfehlen.

Termine:

Donnerstag, 20. Oktober 2011, Besprechungsraum Bauhof, 20.00 Uhr

Mittwoch, 16. November 2011, Achtung: Pfarrheim Inzersdorf, 20.00 Uhr

Beim Stammtisch für Pflegende Angehörige wird das Augenmerk auf die Bedürfnisse der Betreuer gelegt.

Nähere Information bei DGKS Ingrid Kronegger, Tel.: 0664/73585481

Eine Kooperation zwischen
Inzersdorf im Kremstal, Pettenbach, Schlierbach und Steinbach am Ziehberg.

- (1) **Regelmäßige Bewegung** in den Tagesablauf einbauen
- Werden Sie aktiv! 30 Minuten Bewegung täglich helfen, das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Schlaganfall zu senken.
 - Integrieren Sie Bewegung in Ihren Tagesablauf: Fahren Sie mit dem Fahrrad zur Arbeit oder zum Einkaufen. Benutzen Sie die Stiegen statt des Lifts oder der Rolltreppe.
 - Treffen Sie sich mit Freunden zum Laufen, Radeln, zügigen Spazierengehen, ...
 - Melden Sie sich bei einem Sportverein in Ihrer Nähe an und lassen Sie sich einen Überblick über die Angebote geben. Versuchen Sie auch für Sie neue, unbekannte Sportarten (z.B. Pilates, Yoga, ...) – Wählen Sie eine Bewegungsart, die Ihnen Spaß macht.
 - Setzen Sie sich Ziele z.B. Teilnahme am Viertelmarathon etc., planen Sie Zeit für die Bewegung fix in Ihren Wochenplan ein.
 - Nutzen Sie das Wochenende und freie Tage für Ausflüge in die Natur (z.B. Wanderung, Radtour).

Die weiteren Schritte werden Ihnen laufend in den Gemeindenachrichten ans Herz gelegt.

Tag des Brotes

Am **Sonntag, 16. Oktober 2011**, nach dem Wortgottesdienst wird von Mitarbeitern des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde Brot, Butterbrote, Most und Saft zur Verkostung angeboten.

Gesunde Schul- und Kindergartenjause

Eine gesunde, d.h. ernährungsphysiologisch ausgewogene Jause, ist ein wesentlicher Beitrag für das Wohlbefinden, die körperliche und geistige Ausdauerfähigkeit der Kinder. Jährlich wird anhand einer Checkliste gemeinsam mit den Leitungen von Schule und Kindergarten die „gesunde Schul- und Kindergartenjause“ erfasst und von der Abteilung Gesundheit des Landes OÖ überprüft.

Zu einer optimalen Schul- und Kindergartenjause zählen vier Bausteine:

Getränke: Wenig oder nicht gesüßte Getränke, wie Wasser, Tee oder unverdünnte Säfte sind am idealsten.

Getreideprodukte: Kohlenhydrate in der Jause verhindern einen Abfall des Blutzuckerspiegels und versorgen das Gehirn kontinuierlich mit Energie. Greifen Sie dabei auf Brot und Weckerl mit einem hohen Vollkornanteil zurück. Nüsse stärken die Nerven.

Obst und Gemüse: Obst, Gemüse und Hülsenfrüchte liefern viele Vitamine, Mineral- und Ballaststoffe. Als Faustregel gilt es, fünf Portionen pro Tag aufzunehmen.

Milchprodukte: Milchprodukte sind reich an Kalzium, das für das Knochenwachstum der Kinder unentbehrlich ist.



Auszeichnung klima:aktiv mobil Projektpartner

Am 1. September 2011 fand die klima:aktiv mobil Länderkonferenz im Power Tower in Linz (Gastgeber Energie AG) statt.

Unter dem Motto „Klima schützen, Gemeinden und Wirtschaft stärken, Arbeitsplätze schaffen“ diskutierte Umweltminister Niki Berlakovich mit Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Arbeitsmarkt über die Zukunft der Mobilität in Österreich. Über 120 VertreterInnen von Betrieben, Städten, Gemeinden, Regionen und Vereinen nutzten die Möglichkeit, ihre

umgesetzten und geplanten Mobilitätsprojekte zu präsentieren, sich auszutauschen und sich über die vielfältigen Maßnahmen und Förderungen des Lebensministeriums zu informieren. Bereits 1.800 klima:aktiv mobil Projektpartner sparen gemeinsam 450.000 Tonnen CO₂ ein. Seit 2005 konnten die CO₂-Emissionen um 12 % gesenkt werden.

Auszeichnung für die Gemeinde Inzersdorf als **klima:aktiv mobil Projektpartner** (Pilotprojekt „ÖV-Schnupperticket für Bus und Bahn“ – ein wesentlicher Beitrag zur Reduktion der CO₂-Emissionen) **im Rahmen des Aktions- und Beratungsprogramms „Mobilitätsmanagement für Städte, Gemeinden und Regionen“**

Umweltminister Niki Berlakovich, LH-Stv. Franz Hiesel und Gemeindebund Präsident LAbg. Bgm. Johann Hingsamer überreichten der Gemeinde Inzersdorf im Kremstal (Vbgm. Adelheid Kronegger und Isabella Windischhofer) die Auszeichnung.



Ja zur Familie
Elternverein
Volksschule Inzersdorf



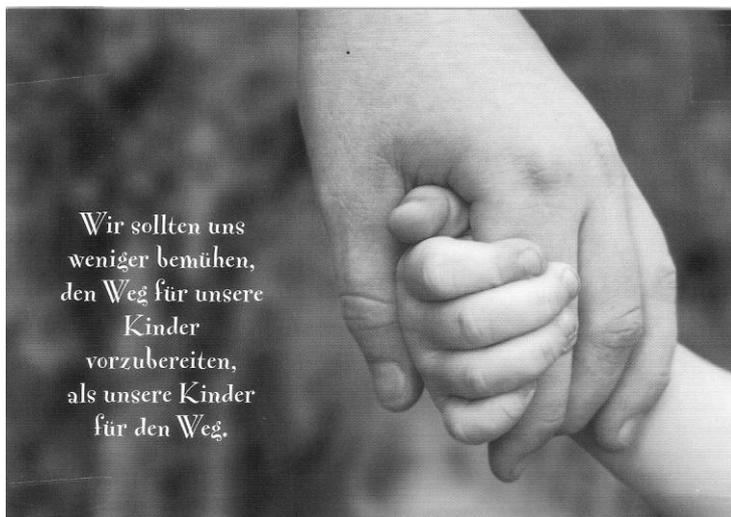
EINLADUNG

zur

Jahreshauptversammlung

am Mittwoch, 19. Oktober 2011
um 20 Uhr in der Dorfstub'n
Inzersdorf

Am Programm stehen
Jahresrückblicke 2010/2011,
künftige Veranstaltungen und ein
Impulsvortrag von Supervisorcoach
Herr Gappmayer Richard mit dem
Titel „In ist, wer hin ist“.



Wir sollten uns
weniger bemühen,
den Weg für unsere
Kinder
vorzubereiten,
als unsere Kinder
für den Weg.

Sportunion – INZERSDORF

Fit durch den Winter GYMNASTIK



Jeden Montag

von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Beginn: Montag, 10. Oktober 2011
bis zu den Semesterferien

Treffpunkt: Turnhalle Inzersdorf

JEDER IST WILLKOMMEN

Nicht vereinsgebunden!

Wir bieten Ihnen:

Spaß an Bewegung
Fitgymnastik
Skigymnastik

Konditionsgymnastik
Geselligkeit
Gemütliche Atmosphäre

und das alles mit Musik!

Sie bestimmen ihr eigenes Tempo!

**Ziel: Leicht und locker – Fit in den Winter
ALSO!!! Bis zum Montag**

Ihre Vorturnerin:
Regina Mayr

Regiekostenbeitrag: € 10,-- für Unionmitglieder
€ 20,-- für alle anderen

Sektionsleiter Gymnastik:
Alfred Gscheider

Frauenbewegung

Die Frauenbewegung

Walking für Junge und Junggebliebene

Treffpunkt: Jeden Dienstag beim Ortsbrunnen

Oktober bis März

14.00 Uhr

Förderaktion Holzheizung 2011

Mit der bundesweiten Förderoffensive für
Holzheizungen forciert das

Lebensministerium über den Klima- und Energiefonds einmal mehr die Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen, wie Öl und Gas. Errichten Sie in Ihrem Haus noch bis 31.10.2011 ein Pellets- oder Hackgutzentralheizungsgerät oder einen Pelletskaminofen und profitieren Sie von der Förderaktion!

Holz ist nicht nur ein klimaschonendes Heizmaterial, es ist zudem auch wesentlich günstiger und resistenter gegenüber Energiekrisen als fossile Brennstoffe. „Im Vergleich zu Heizöl kann ein mit Biomasse beheiztes Einfamilienhaus seinen Bewohnern je nach Heizgewohnheiten und Heizanlage bis zu 800,- Euro Heizkosten im Jahr ersparen. Bei älteren Häusern kann die Ersparnis sogar auf bis zu 3.000,- Euro jährlich anwachsen“, so der Umweltminister.

Drei Millionen Euro für nachhaltiges Heizen

Die Anschaffung von Biomasseheizungen wird pauschal mit 500,- Euro pro Heizanlage und Haushalt bis zum 31.10.2011 unterstützt. Drei Millionen Euro stehen in Summe zur Verfügung – damit können mindestens 6.000 Österreicherinnen und Österreicher bei ihrer Investition in ein klimafreundliches Heizsystem finanziell unterstützt werden. Gefördert werden Pellets- und Hackgutzentralheizungsgeräte bis hin zu vollautomatischen Pelletskaminöfen.

„Die Nutzung der Biomasse ist gut fürs Land und gut fürs Börserl. Sie bringt uns meinem Ziel, der Energieautarkie Österreichs wesentlich näher und jedem Haushalt Ersparungen bei den Heizkosten.“, freut sich Umweltminister Niki Berlakovich über die Förderaktion.

Förderungsantrag und weitere Informationen

Die Antragstellung zur Förderaktion Holzheizung 2011 ist ausschließlich im Internet unter www.holzheizungen2011.at möglich. Zusätzliche Informationen zu dieser und weiteren Förderungen des Klima- und Energiefonds finden Sie unter www.klimafonds.gv.at/foerderungen.

Union – News

Seniorenturnen – Kreuz fidel

Von 06. Oktober 2011 bis Ende April 2012

jeden Donnerstag von 16 bis 17 Uhr

im Turnsaal Inzersdorf!

Keine Anmeldung erforderlich!

Übungsleiterin: Helga Pimminger

Einmaliger Kostenbeitrag für Okt. bis April

Für Union-Mitglieder € 10,--

für Nicht-Union-Mitglieder € 20,--

Die **Sportunion Inzersdorf** lädt alle Senioren der Gemeinde und Umgebung recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein!

Ab Donnerstag, 20.10.2011, findet die Herrengymnastik um 18.45 Uhr in der Turnhalle Inzersdorf statt. Jung und Alt sind herzlich Willkommen. Vorturner: Manfred Panhölzl

35. Pramhas Edmund-Gedächtnislauf, Mittwoch, 26. Oktober 2011. Start: 10.00 Uhr, Union Clubhaus

Foto Wettbewerb

Für Kinder und Jugendliche

„Inzersdorf in besonderen Ansichten“

- Farbe oder schwarz-weiß



- Größe: max. 20 x 30cm
- 2 Sparten: original, am PC verändert
- 3 Altersgruppen (VS, HS, 15 bis 20 J.)
- Höchstens 3 Bilder pro Teilnehmer
- Bewertung durch Jury
- Preise für die ersten 3 pro Altersgruppe

Veranstalter: VS Inzersdorf

Kontakt: Hans Pühringer 06508404239
j.puehringer@eduhi.at

Abgabe bis **Freitag, 07.10.11** in der Volksschule

Faschingsitzungen

Interessierte bitte bei Herrn Gscheider Fred unter der Tel.Nr. 0664/3909144 melden.

Eltern-Kind-Zentrum



Sengsschmiedstraße 3, 4560 Kirchdorf
Telefon und Fax: 07582/51870
ekiz.kirchdorf@tiscali.at, www.kinder.livest.at/Kirchdorf
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. von 14 bis 16 Uhr

Kasperltheater

„Die singende Zauberkiste“
Für Kinder ab 2 ½ Jahren
Mit Bettina Heilinger, Kindergartenpädagogin
Mittwoch, 19. Oktober, 15.30 Uhr
Beitrag: € 3/ € 2.50 pro Kind, € 1,50/€ 1 Erwachsene
Telefonische Anmeldung bis 2 Tage vorher

Schön und xund!

Zweiteiliger Workshop
Inhalte:

„Schwerpunkt Frühstück“

Die bedeutendste Mahlzeit am Tag.
Montag, 17. Oktober 2011, 19 - 22 Uhr

„Schwerpunkt Abendessen“

Ausgleichend für den Abend.
Montag, 07. November 2011, 19 - 22 Uhr

Referentin: Kornelia Ploberger, dipl. Ernährungstrainerin
Beitrag: € 8/Person oder Paar
Anmeldung bis 12. Okt. 2011

Wie ein kleiner Wirbelwind

Wie viel Bewegung braucht Entwicklung?

„Das Kleinkind“

Mittwoch, 09. November 2011, 19 – 20.30 Uhr
„Der Schuleintritt“

Mittwoch, 16. November 2011, 19 – 20.30 Uhr
Referentin: Ingrid Koblinger, Akad. Trainerin für SI für Mototherapie

Veranstaltungsort: AK Kirchdorf

Beitrag: jeweils € 8/ € 7,20
Anmeldung unter 07582/51870.

Alte Hausmittel für Kinder neu entdecken

Referentinnen: DGKS Ingrid Rosenkranz und DGKS Gerti Huemerlehner
Montag, 14. November 2011, 20 - 22 Uhr
Beitrag: € 7/€ 6,50
Anmeldung bis 09. November 2011

Mitmachgeschichte

Für Kinder von 4 - 6 Jahren
„Die Schneeflockenfée braucht Hilfe“
Dienstag, 15. November 2011, 15 - 16.30 Uhr
Leitung: Karin Lugerbauer, Kindergartenpädagogin und Spielgruppenleiterin
Beitrag: jeweils € 4/ € 3,60
Anmeldung bis 10. Nov. 2011

Geschwisterkurs - Ich werde große Schwester/großer Bruder

Für Kinder von 3 - 8 Jahren
Dieser Kurs bereitet die Kinder spielerisch auf die neue Geschwisterrolle vor und mindert so deren Eifersucht und Konkurrenzdenken.
Leitung: Andrea Weddig, Hebamme
Dienstag, 22. November 2011, 15 - 16.30 Uhr
Beitrag: € 15/€ 13,50
Anmeldung bis 17. November 2011.

Feldenkrais Methode® – Bewusstheit durch Bewegung®

Samstag, 26. November 2011

Ort: Kindergarten von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ärztliche Bereitschaftsdienste Oktober 2011

Datum	Arzt	Tel.Nr.
5. Oktober 2011	Dr. Harald Retschitzegger	63640
6. Oktober 2011	Dr. Josef Pernegger-Schardax	81266

7. Oktober 2011	Dr. Doris Priesner	51546
8. Oktober 2011	Dr. Martin Binder	64922
	Dr. Gerald Dürr in Ordination	
9. Oktober 2011	Dr. Binder	64922
10. Oktober 2011	Dr. Claudia Hellinger	82098
11. Oktober 2011	Dr. Anneliese Kienast	64295
12. Oktober 2011	Dr. Artur Holzer	52129
13. Oktober 2011	Dr. Doris Priesner	51546
	Dr. Harald Retschitzegger	
14. Oktober 2011		63640
15. und 16. Oktober 2011	Dr. Josef Pernegger-Schardax	81266
17. Oktober 2011	Dr. Doris Priesner	51546
18. Oktober 2011	Dr. Martin Binder	64922
19. Oktober 2011	Dr. Claudia Hellinger	82098
20. Oktober 2011	Dr. Anneliese Kienast	64295
	Dr. Josef Pernegger-Schardax	
21. Oktober 2011		81266
22. Oktober 2011	Dr. Claudia Hellinger	82098
23. Oktober 2011	Dr. Doris Priesner	51546
	Dr. Harald Retschitzegger	
24. Oktober 2011		63640
25. Oktober 2011	Dr. Martin Binder	64922
26. Oktober 2011	Dr. Anneliese Kienast	64295
27. Oktober 2011	Dr. Claudia Hellinger	82098
	Dr. Josef Pernegger-Schardax	
28. Oktober 2011		81266
29. Oktober 2011	Dr. Doris Priesner	51546
30. Oktober 2011	Dr. Claudia Hellinger	82098
	Dr. Harald Retschitzegger	
31. Oktober 2011		63640

9. November 2011	Dr. Claudia Hellinger	82098
	Dr. Josef Pernegger-Schardax	
10. November 2011		81266
11. November 2011	Dr. Anneliese Kienast	64295
12. und 13. November 2011	Dr. Josef Pernegger-Schardax	81266
	Dr. Harald Retschitzegger	
14. November 2011		63640
15. November 2011	Dr. Martin Binder	64922

Veranstaltungskalender des Kulturreferates Inzersdorf im Kremstal

Oktober 2011

- 09.10. **Erntedankfest in Magdalenaberg**
Einzug mit dem MV Inzersdorf/
Magdalenaberg, 08.45 Uhr Einzug von
der VS Magdalenaberg,
09.00 Uhr Gottesdienst, musik.
Gestaltung: Kirchenchor Magdalenaberg
Pfarrkirche Magdalenaberg
- 11.10. **Vortrag: „Freie Energien und
Symbolkräfte“**
von Robert Schreiner, Seminarhof Mayr
Beginn: 19.30 Uhr in Schlierbach
- 13.10. **Fatimamesse**
Zelebrent: P. Severin Kranabrtl,
Pfarrer von Kirchdorf
musik. Gestaltung: Kirchenchor
Kirchdorf
19.00 Uhr Fatimaandacht
19.30 Uhr Fatimagottesdienst
Marienkirche Inzersdorf
- 16.10. **Feierlich gestalteter Gottesdienst**
musik. gestaltet vom Wartberger Mauna
G'sang und Zitherduo Johann Walter
und Helmut Kogler, Beginn: 08.15 Uhr
Pfarrkirche Magdalenaberg
- 16.10. **Tag des Brotes**
nach dem Gottesdienst werden von
Mitarbeitern des Arbeitskreises Gesunde
Gemeinde, Brot und andere Köstlich-
keiten zur Verkostung angeboten
vor der Marienkirche Inzersdorf
- 20.10. **Wallfahrt der Schlierbacher Pfarren**
auf den Frauenberg bei Admont
- 20.10. **Stammtisch für Pflegende Angehörige**
20.00 Uhr Besprechungsraum (Bauhof)

**Ärztl. und Zahnärztlicher
Bereitschaftsdienst: Tel.Nr.: 141**

Ärztliche Bereitschaftsdienste November 2011

Datum	Arzt	Tel.Nr.
	Dr. Gerald Dürr in Ordination	
1. November 2011	Dr. Binder	64922
2. November 2011	Dr. Artur Holzer	52129
3. November 2011	Dr. Anneliese Kienast	64295
4. November 2011	Dr. Artur Holzer	52129
5. und 6. November 2011	Dr. Harald Retschitzegger	63640
7. November 2011	Dr. Doris Priesner	51546
8. November 2011	Dr. Martin Binder	64922

- 23.10. **Musikalische Wallfahrt**
Rhythmische Messe „In Wort und Klang“, von Florian Moitzi, gesungen vom Bertholdchor Scharnstein (BCS) unter der Leitung von Matthias Binder
Beginn: 09.00 Uhr
Pfarrkirche Magdalenaberg
- 26.10. **Nationalfeiertag**
09.00 Uhr hl. Messe
Marienkirche Inzersdorf
- 26.10. **35. Pramhas Edmund Gedächtnislauf**
Start: 10.00 Uhr Sportanlage Union
- 29.10. **5. Weinfest der UNION**
Beginn: 17.00 Uhr Stockschützenhalle
- 30.10. **Heldengedenksonntag**
08.00 Uhr Aufstellung der Vereine bei der VS Magdalenaberg, mit der Musikkapelle Inz./Magd.
08.15 Uhr Feierlicher Gottesdienst, mit anschließendem Totengedenken für die gefallenen Soldaten beider Weltkriege Pfarrkirche Magdalenaberg

November 2011

- 01.11. **Allerheiligen in Magdalenaberg**
08.15 Uhr Gottesdienst
14.00 Uhr Andacht mit Friedhofsprozession Pfarrkirche Magdalenaberg
- 01.11. **Allerheiligen in Inzersdorf**
09.00 Uhr hl. Messe, es singt der Kirchenchor
anschl. Friedhofsgang mit Kriegergedächtnis beim Kriegerdenkmal
Marienkirche Inzersdorf
- 02.11. **Allerseelen in Inzersdorf**
Seniorenbund gedenkt verstorbener Mitglieder, **08.00 Uhr**
Marienkirche Inzersdorf
- 02.11. **Gemeindejugendsitzung**
Beginn: 19.00 Uhr
Besprechungsraum Bauhof
- 02.11. **Allerseelen in Magdalenaberg**
20.00 Uhr Andacht, musik. Gestaltung: Kirchenchor Magdalenaberg
anschl. Lichterprozession
Pfarrkirche Magdalenaberg
- 04.11. **Stammtisch Zeitbank 55+**
19.00 Uhr Inzersdorfer Dorfstub'n

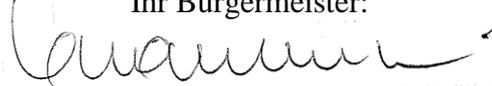
- 04.11. **Theater „Die Bierverschwörung“**
20.00 Uhr Inzersdorfer Dorfstub'n
- 05.11. **Theater „Die Bierverschwörung“**
20.00 Uhr Inzersdorfer Dorfstub'n
- 06.11. **Prozession von Magdalenaberg zum Leonhardiritt nach Heiligenleithen**
08.00 Uhr Kirchenplatz Magdalenaberg
09.00 Uhr Messe Heiligenleithen

Ausbildungslehrgang Heimatsforschung

Kursdauer: 14. Oktober 2011 bis Frühling 2012

Anmeldung unter:
Akademie der Volkskultur, LV OÖ.
Volksbildungswerk, Promenade 33/203, 4020
Linz, Tel: 0732/773190,
E-Mail: avk@ooevbw.org

Ihr Bürgermeister:



(Franz Gegenleitner)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Inzersdorf im Kremstal, gemeinde@inzersdorf.ooe.gv.at, www.inzersdorf.ooe.gv.at;
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Franz Gegenleitner, 4560 Inzersdorf im Kremstal 163;
Druck: Eigenvervielfältigung, 09. Folge 2011

Gemeindenachrichten November
Redaktionsschluss:
21. Oktober 2011